

Informationen zum Sachstand der Notunterkunft in Wassertrüdingen, Stand 17.10.2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits berichtet, erfolgt nun schon seit Anfang Juli 2024 die Belegung der Notunterkunftszelte in der Oettinger Straße. Derzeit sind 92 alleinstehende Männer dort einquartiert. Somit sind derzeit bis zu 300 Geflüchtete in Wassertrüdingen untergebracht.

Eine große Herausforderung ist die Integration dieser Menschen. Die Integration ist ein komplexer Prozess, der nur schrittweise vollzogen werden kann. Er erfordert gegenseitige Anstrengungen und die Anpassungsfähigkeit von Flüchtlingen und Aufnahmegesellschaft. Die Ankunft in einem fremden Land bedeutet für die Geflüchteten sich in einer neuen Umgebung mit fremden Abläufen und Verhaltensweisen zurechtzufinden und eine neue Sprache zu erlernen.

Die Integration wird durch die ehrenamtliche Tätigkeit des Helferkreises bereits unterstützt. Es wird aktuell vom Helferkreis im Kulturzentrum ein Sprachkurs angeboten, der gut angenommen wird. Desweiteren ist die ärztliche Versorgung vor Ort im Zelt durch die ehrenamtliche Tätigkeit von Frau Dr. Amato, sowie in den Praxen durch die niedergelassenen Ärzte sichergestellt.

Es soll künftig auch eine Flüchtlings- und Integrationsberatung vor Ort geben, durchgeführt von der Beratungsstelle für Integration und Teilhabe des Dekanats Dinkelsbühl, die sich um die Probleme und Anliegen der Geflüchteten kümmern wird.

Da viele Geflüchtete einer Beschäftigung nachgehen möchten, ist die Stadt aktuell auf der Suche nach Arbeitsgelegenheiten. Gem. § 5 AsylbLG dürfen Flüchtlinge bis zu 25 Wochenstunden einer gemeinnützigen Arbeit nachgehen. Die Entschädigung beträgt 0,80 Euro in der Stunde.

Die Kleiderkammer startete im Sommer eine große Kleidersammel- und -abholaktion für die Geflüchteten, was auf großes Interesse stieß. In diesem Zusammenhang möchte ich wieder einen Aufruf starten für die bevorstehende Herbst/Wintersaison (alles an Kleidung, Winterjacken, Winterschuhe). Die Annahme in der Kleiderkammer ist immer dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Oettinger Straße 22. Eine große Nachfrage besteht auch bei Fahrrädern. Falls Sie ein Fahrrad zuhause haben, das Sie nicht mehr benötigen, es darf auch reparaturbedürftig sein, dann melden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse:

Fluechtlings.Hilfe@stadt-wassertruedingen.de

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken. Wir würden uns auch über neue Mitglieder des Helferkreises sehr freuen.

Die Integration dieser Menschen in Wassertrüdingen soll und muss unser Ziel sein.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Herzliche Grüße

Ihr Stefan Ultsch, Erster Bürgermeister